

# REFUGEES WELCOME

Veranstaltungsreihe Flucht- und  
Flüchtlingspolitik  
der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften

Sommersemester 2018

## RASSISMUS IN KOMMUNALEN EINRICHTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

**Christian Bohnenpoll** (Absolvent der TH Köln) wird über gesellschaftlichen und institutionellen Rassismus sprechen. Interviews, die er im Rahmen seiner Abschlussarbeit führte, wird er skizzieren und diese als Beleg für den bestehenden institutionellen Rassismus (durch Asylgesetze, den Umgang der Behörden, u.a.) darstellen.

**Dienstag, 24. April 2018, 18:00 Uhr, Bildungswerkstatt W1 und W2**

## BESUCH IM INTEGRATIVEN WOHNPROJEKT SANKT PANTALEON

Das integrative Wohnprojekt am St. Pantaleon der Aachener Siedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH mit Unterstützung des Erzbistum Köln bietet 200 Kölner\*innen mit Fluchterfahrung ein neues Zuhause. In der Kunstaussstellung „Zuhause“ gewähren uns die Bewohner\*innen durch verschiedene Kunstprojekte einen Einblick in ihr ZUHAUSE auf Zeit.

**Donnerstag, 3. Mai 2018, 18:00 - 19:30 Uhr, Markt der Möglichkeiten im Haus Am Pantaleonsberg 12, 50676 Köln**

## FORUM AFGHANISCHER MIGRANT\*INNEN

Das Forum Afghanischer Migrant\*innen ist eine Gruppe unabhängiger geflüchteter Menschen aus Afghanistan. In Kooperation mit der Aktion Neue Nachbarn setzen sie sich für die Rechte afghanischer Flüchtlinge ein und stellen sich gegen Rassismus und dessen Auswirkung auf das Leben der Betroffenen. Vortrag und Diskussion.

**Dienstag, 15. Mai 2018, 18:00 Uhr, Bildungswerkstatt W1 und W2**

## AKTUELLE POLITISCHE ENTWICKLUNGEN - WAS BRINGT DIE GROKO FÜR DIE FLÜCHTLINGSPOLITIK?

Im Gespräch mit Claus-Ulrich Pröbß werden die neuen politischen Entwicklungen erläutert und diskutiert. Z.B.: Wie steht es um den Aufbau so genannter „AnKER“-Zentren, wie restriktiv wird der Familiennachzug ausgestaltet, und wie weit ist die Einschränkung des Rechts auf Flucht und Asyl durch die Einrichtung so genannter „Ankunftscentren“ in Nordafrika gediehen?

**Dienstag, 29. Mai 2018, 18:00 Uhr, Bildungswerkstatt W1 und W2**

## SOLIDARITY CITY

Solidarische Städte sind eine alte Idee, die schon im Alten Testament zu finden ist. Sie boten Schutz vor Krieg und Verfolgung. Heute bilden mehr als 300 Solidarity Cities ein weltweites Netzwerk. Sie haben City ID Cards eingeführt, kostenlose Krankenversorgung sichergestellt oder verweigern Abschiebungen. Solidarischen Städte wachsen auch in Deutschland. Köln ist eine von bereits 13 Städten der Zuflucht. Wir wollen uns über das Konzept der Solidarischen Stadt erkundigen.

**Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben**

## DISKRIMINIERUNGSERFAHRUNGEN VON GEFLÜCHTETEN UND KONSEQUENZEN FÜR DIE SOZIALE ARBEIT MIT GEFLÜCHTETEN

Im Vortrag von Cecil Arndt und Hartmut Reiners (ARIC NRW e.V) werden Forschungsergebnisse zu Diskriminierungserfahrungen von Geflüchteten aus intersektionaler Perspektive präsentiert, die im Rahmen des Demokratie-Leben!-Modellprojekts „Kompass F Kompetenzentwicklung im Diskriminierungsschutz für Flüchtlinge“ vom Anti-Rassismus Informations-Centrum NRW, ARIC NRW e.V. erstellt worden sind. Zudem wird eine erste Zwischenbilanz mit Blick auf Konsequenzen für die Soziale Arbeit mit Geflüchteten gezogen und in der Veranstaltung zur Diskussion gestellt.

**Mittwoch, 6. Juni 2018, 18:00 Uhr, Bildungswerkstatt W1 und W2**

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen - die Veranstaltungen sind kostenfrei**

Aktuelle Termine finden sich unter [www.th-koeln.de/refugees-welcome](http://www.th-koeln.de/refugees-welcome) und erhalten Sie im Arbeitskreis „Veranstaltungsreihe Flüchtlingspolitik“ in der Lernplattform Ilias. Kontakt: [refugees-welcome@f01.th-koeln.de](mailto:refugees-welcome@f01.th-koeln.de)

Forum Inklusive Bildung  
Forschungsschwerpunkt Non-formale Bildung  
Institut für Geschlechterstudien (IFG)  
Institut für Kindheit, Jugend, Familie und Erwachsene (KJFE)  
Institut für Medienforschung und Medienpädagogik (IMM)

Institut für Soziales Recht (ISR)  
Kompetenzplattform „Migration, Interkulturelle Bildung und Organisationsentwicklung“  
KJF - Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum  
Kölner Flüchtlingsrat e.V.  
Institut für Management und Organisation in der Sozialen Arbeit (IMOS)

Technology  
Arts Sciences  
TH Köln  
Ubierring 48  
50678 Köln